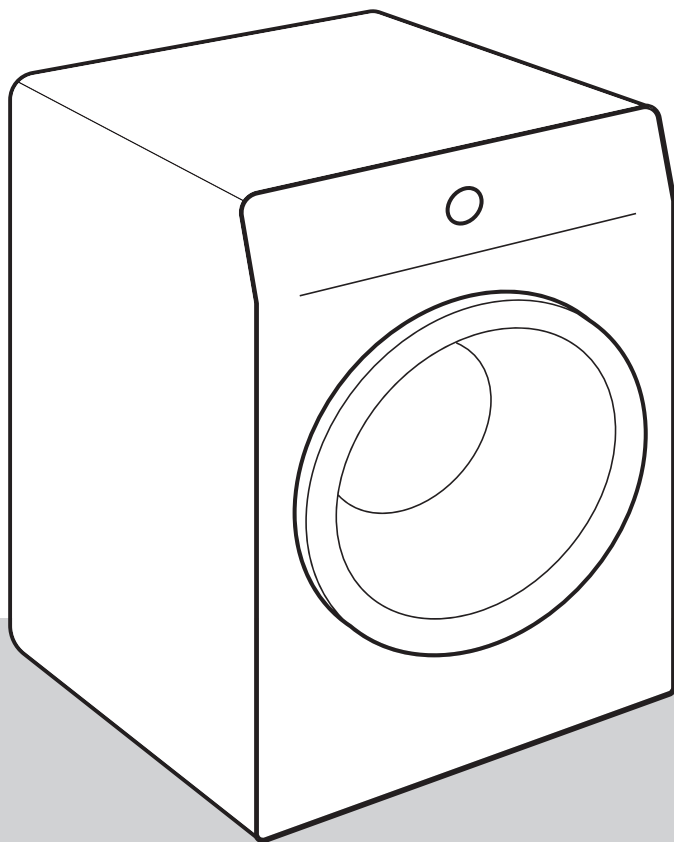


gorenje

DE

GEBRAUCHSANWEISUNG

WASCHMASCHINE





Detailliertere Anleitungen & Tipps finden Sie unter: <http://www.gorenje.com>

1. SICHERHEITSHINWEISE



Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch des Geräts sorgfältig die Gebrauchsanleitung durch.

1.1 Verwenden Sie das Gerät gemäß den Vorschriften Dieses Gerät ist für den Gebrauch in Haushalten und ähnlichen Anwendungen vorgesehen, z. B.:

- Mitarbeiterküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- Bauernhöfe;
- von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen;
- Frühstückspensionen und ähnlichen Bereichen.

Dieses Gerät darf nicht verwendet werden in:

- Gemeinschaftsbereichen in Wohnhäusern,
- in offenen Räumen oder im Freien.

Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bzw. von Personen mit fehlender Erfahrung bzw. fehlendem Wissen verwendet werden, es sei denn, diese werden beaufsichtigt oder wurden im Gebrauch des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person unterwiesen.

1.2 Aufstellung und Anschluss



WARNUNG!

Die Waschmaschine darf nur mit dem mitgelieferten Netzkabel verwendet werden.



ELEKTROSCHOCK!

Ein beschädigtes Anschlusskabel darf nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einem autorisierten Fachmann ausgetauscht werden, damit es nicht zu gefährlichen.



WARNUNG!

Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung an das Stromnetz (wie z.B. Programmuhr) oder an ein Stromnetz, das vom Stromwerk in regelmäßigen Abständen ein- und ausgeschaltet wird, angeschlossen werden.

Der Anschluss des Geräts an das Wasser-/Stromnetz sollte nur von einem qualifiziertem Fachmann durchgeführt werden.

Reparaturen und Wartungsarbeiten für Sicherheit oder Leistung müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Stellen Sie das Gerät nicht in einen Raum auf, in dem die Temperaturen unter 5°C fallen, da Frost die Geräteteile beschädigen kann.

Die Belüftungsöffnungen unten an der Waschmaschine dürfen nicht durch einen Teppich blockiert werden.

Benutzen sie beim Anschluss des Geräts an das Wasserversorgungsnetz unbedingt die beigelegten Dichtungen und den beigelegten Zulaufschlauch. Der Wasserdruck muss zwischen 0,05 und 1 MPa (0,5–10 Bar) liegen.

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts an die Wasserversorgung den neuen beigelegten Schlauch. Der alte Schlauch darf nicht verwendet werden.

Das Ende des Ablaufschlauchs darf nicht in das abfließende Wasser eingetaucht sein.

Drücken Sie die Luke vor Waschbeginn an der markierten Stelle, bis sie einschnappt. Während des Betriebs der Waschmaschine lässt sich die Luke nicht öffnen.

1.3 Ordnungsgemäße Verwendung

Wir empfehlen, vor dem ersten Waschen alle Verunreinigungen aus der Trommel mit dem Programm *Baumwolle weiß 90 °C* zu entfernen (siehe Kapitel *WASCHVORGANG, SCHRITT FÜR SCHRITT (1–7) / Auswahl an Waschprogrammen*).

Schließen Sie nach Beendigung des Waschvorgangs den Wasserhahn und ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose.

Das Gerät darf nur zum Waschen von Wäsche in Einklang mit dieser Gebrauchsanleitung verwendet werden. Das Gerät ist nicht zur chemischen Reinigung von Kleidungsstücken geeignet.

Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Wasch- und Pflegemittel. Für eventuelle Beschädigungen und Verfärbungen von Dichtungen und Kunststoffteilen des Geräts, die Folge einer unsachgemäßen Verwendung von Bleich- und Färbemitteln sind, besteht keine Haftung des Herstellers.



BRANDGEFAHR!

Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Lösungsmittel enthalten, da die Möglichkeit der Giftgasentwicklung, Beschädigungen der Maschine bzw. Brand- und Explosionsgefahr besteht.

Verwenden Sie zur Entfernung von Kalksteinablagerungen Kalksteinentferner mit Korrosionsschutzzusatz. Bitte dabei unbedingt die Hinweise des Herstellers beachten. Schließen Sie die Kalksteinentfernung mit mehreren Spülgängen ab oder durch Starten des Programms *Trommelreinigung* (Trommelreinigung) (Selbstreinigungsprogramm), damit alle Säurereste (z.B. Essig usw.) entfernt werden.

1.4 Sicherheit von Kindern

 **WARNUNG!**
Warnung Gefahr

Lassen Sie Kinder unter drei Jahren nicht in die Nähe des Geräts, es sei denn sie werden die ganze Zeit beaufsichtigt.

Erlauben Sie Kindern nicht, mit dem Gerät zu spielen.

Das Gerät wurde gemäß den vorgeschriebenen Sicherheitsnormen hergestellt.

Bewahren Sie Waschmittel und Weichspüler außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Dieses Gerät dürfen Kinder, älter als 8 Jahre, wie auch Personen mit körperlichen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten oder mangelhaften Erfahrungen und Wissen gebrauchen, jedoch nur, wenn Sie das Gerät unter entsprechender Aufsicht gebrauchen und entsprechende Hinweise über den sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und über die Gefahren eines unsachgemäßen Gebrauchs belehrt wurden.

Sorgen Sie dafür, dass Kinder mit dem Gerät nicht spielen.

Kinder dürfen ohne Aufsicht von Erwachsenen das Gerät nicht reinigen oder Benutzerwartung durchführen.

1.5 Gefahr: heiße Oberflächen!

 **HEIßE OBERFLÄCHE!**
Warnung heiße Oberfläche

Bei höheren Waschttemperaturen wird das Glas der Luke heiß. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht verbrennen. Kinder sollten nicht in der Nähe der Luke spielen.

2. UMWELTSCHUTZ

Nach dem Auspacken des Geräts empfehlen wir Ihnen, alle Verpackungsmaterialien zu recyceln. Entsorgen Sie diese in den dafür vorgesehenen Behältern oder bringen Sie sie zu einer örtlichen Sammelstelle.

2.1 Entsorgung von Gerät und Verpackung

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zer- störungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie die- jenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertriebumter Verwendung von Fernkom- munikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerätauch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kauf- vertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar be- schränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

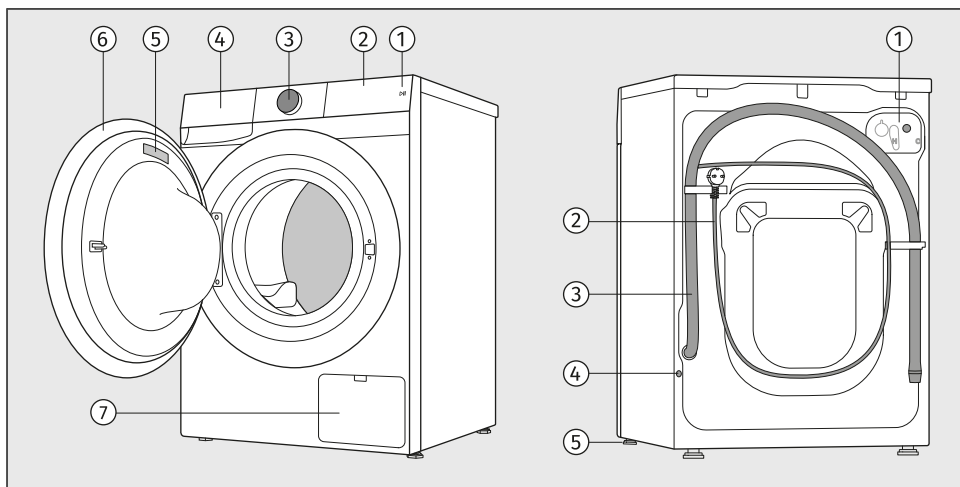
Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommuni- kationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

3. BESCHREIBUNG DER WASCHMASCHINE



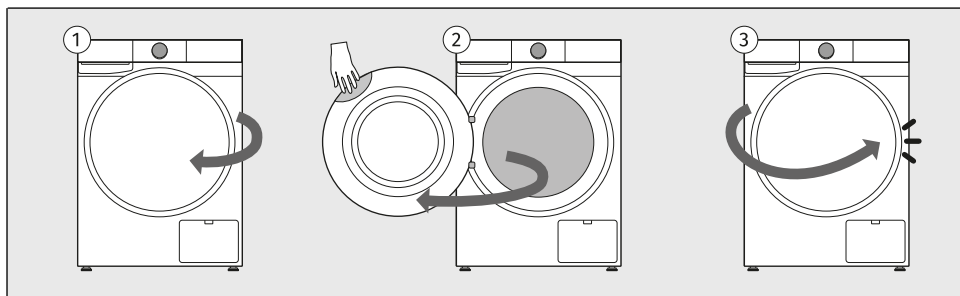
VORNE

1. Starttaste (Start/Pause)
2. Touch-Bedieneinheit
3. Taste zum Ein- und Ausschalten des Gerätes (Aus) und zur Programmauswahl (nachfolgend bezeichnet als **Wahlschalter**)
4. Dosierbehälter
5. Typenschild
6. Luke / Türe
7. Pumpenfilter

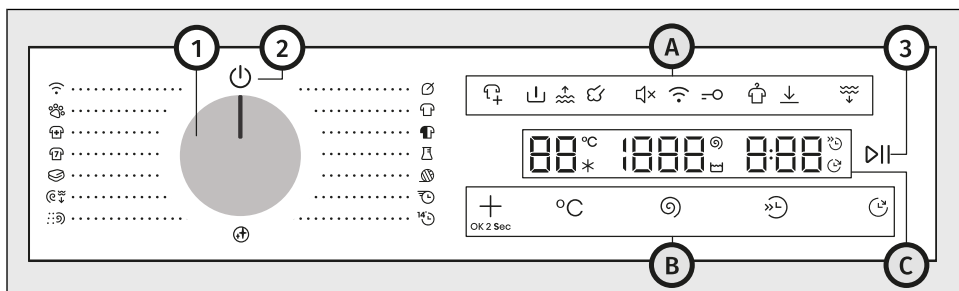
HINTEN

1. Wasserzulaufanschluss
2. Anschlusskabel
3. Abflussschlauch
4. Bohrung zum Einbau des Schutzstopfens
5. Verstellbare Gerätefüße

Öffnen und Schließen der Waschmaschinentür



3.1 Bedieneinheit



Die Steuereinheit befindet sich im oberen rechten Teil des Geräts.

Damit können Sie den Betrieb des Geräts steuern:

- das Gerät ein- oder ausschalten,
- das Waschprogramm und zusätzliche Optionen auszuwählen,
- weitere Geräteeinstellungen anpassen,
- den Waschzyklus starten und stoppen,
- mögliche Fehlfunktionen und Fehler identifizieren und eine grundlegende Fehlerbehebung durchführen.

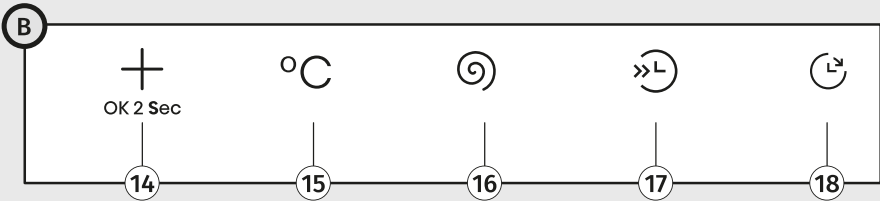
1	Taste zum Ein- und Ausschalten des Geräts und zur Programmauswahl (im Folgenden bezeichnet als <i>Wahlschalter</i>) Um ein Programm auszuwählen, drehen Sie den Wahlschalter auf das gewünschte Programm. Siehe Kapitel <i>WASCHVORGANG, SCHRITT FÜR SCHRITT (1–7) / Wählen Sie ein Waschprogramm.</i>
2	Symbol zum Ein- und Ausschalten des Gerätes Um das Gerät einzuschalten, drehen Sie den Wahlschalter in eine beliebige Position. Um das Gerät auszuschalten, drehen Sie den Wahlschalter in die Position  .
3	Taste <i>Start/Pause</i> (leuchtet, wenn aktiv) Um ein Programm zu starten, anzuhalten oder fortzusetzen, drücken Sie die Taste <i>Start/Pause</i> .
A	Symbole für zusätzliche Einstellungen
B	Funktionstasten
C	Display

Die Symbole leuchten, wenn sie aktiviert sind. Die Beleuchtung kann vollständig oder teilweise sein.

A	         
4	Kleidung hinzufügen
5	Vorwäsche
6	Mehr Wasser
7	Dampf
8	Ton Ein/Aus
9	Fernsteuerung

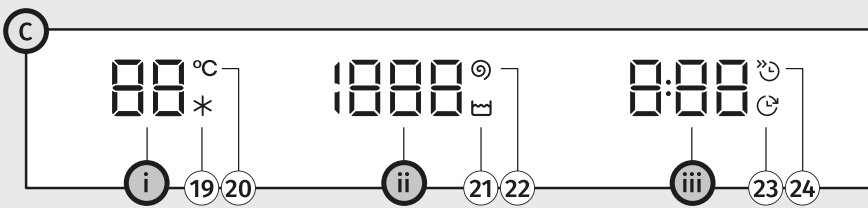
10	Kindersicherung
11	Knitterschutz
12	Einstellungen gespeichert
13	Wasser ablassen

Die Funktionstasten werden per Fingerdruck betätigt. Einige Funktionen können durch Drücken von zwei Tasten gleichzeitig ausgewählt werden.

	
14	Extras
15	Temperatur
16	Schleuderdrehzahl
17	Schnell
18	Startzeitvorwahl

Auf dem Display werden folgende Informationen angezeigt:

- Waschtemperatur und Schleuderdrehzahl,
- verschiedene Einstellungen und Animationen, wie Wasserhärte, Geräuschpegel, etc.,
- verbleibende Zeit bis zum Ende des Waschzyklus,
- Informationen über Fehlfunktionen und Fehlermeldungen.

	
i	Temperaturanzeige
19	Symbol <i>Kalt</i> (leuchtet, wenn aktiv)
20	Symbol <i>Temperatur</i> (leuchtet, wenn aktiv)
ii	Schleudergeschwindigkeitsanzeige
21	Symbol <i>Spülstopp</i> (leuchtet, wenn aktiv)
22	Symbol <i>Schleuderdrehzahl</i> (leuchtet, wenn aktiv)
iii	Anzeige für die Gesamtwaschzeit und/oder die Verzögerung des Waschendes
23	Symbol <i>Startzeitvorwahl</i> (leuchtet, wenn aktiv)
24	Symbol <i>Schnell</i> (leuchtet, wenn aktiv)

3.2 Link zur EU EPREL-Datenbank

Ab dem 1. März 2021 stehen in der EU EPREL-Produktdatenbank Informationen zu Energieverbrauchskennzeichnung und Ökodesign-Anforderungen zur Verfügung.

Der QR-Code auf dem Energielabel, das sich am Gerät befindet, enthält einen Weblink zum Lokalisieren Ihres registrierten Geräts in der EU EPREL-Datenbank.

In der EU EPREL-Datenbank finden Sie Informationen über die Leistung des Produkts, die Sie über den Link <https://eprel.ec.europa.eu> aufrufen können und dann müssen Sie den Modellnamen sowie die Produktnummer eingeben, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Auf der Website www.theenergylabel.eu können Sie ausführlichere Informationen über das Energielabel finden.

Bewahren Sie das Energielabel für den Fall, dass es in Zukunft benötigt wird, zusammen mit dem Benutzerhandbuch und anderen mit diesem Gerät gelieferten Dokumenten auf.

3.3 Konformitätserklärung

Das Unternehmen erklärt, dass das Gerät mit der Funktion **ConnectLife** den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die detaillierte Konformitätserklärung finden Sie unter der Webadresse <https://auid.connectlife.io> auf der Seite Ihres Geräts unter den zusätzlichen Dokumenten.

4. AUFSTELLUNG UND ANSCHLUSS



INFORMATION!

Entfernen Sie die Verpackung. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät beim Auspacken nicht mit einem spitzen Gegenstand beschädigt wird.

4.1 Vor der ersten Installation und bei anschließendem Transport

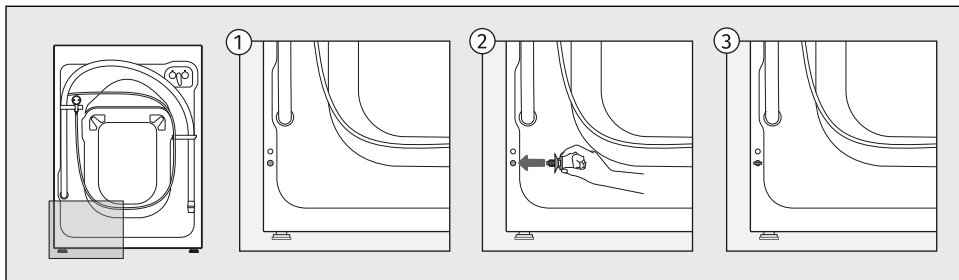


INFORMATION!

Bevor Sie die Waschmaschine zum ersten Mal verwenden und bevor Sie die Transportsicherungsstangen entfernen, müssen Sie unbedingt Folgendes montieren:

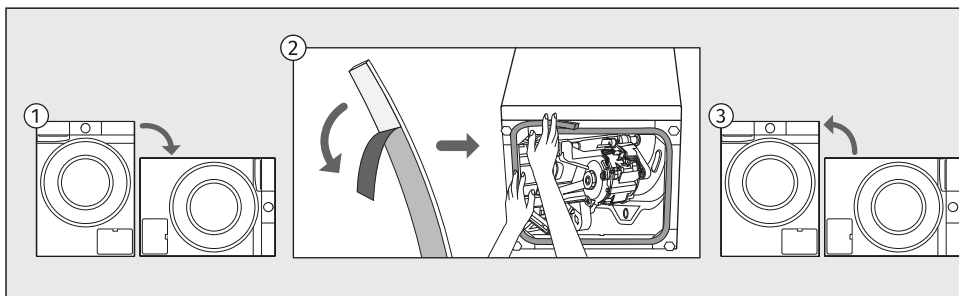
- die hintere Lochabdeckung an der Rückseite der Waschmaschine und
- den Isolierstreifen an der Unterseite der Waschmaschine.

Montieren Sie den Verschlussstopfen an der Rückseite.



Stecken Sie den Stopfen in das Loch auf der linken unteren Seite der Rückseite der Waschmaschine. Der Verschlussstopfen befindet sich im Dokumentationsbeutel.

Montieren Sie den Isolierstreifen

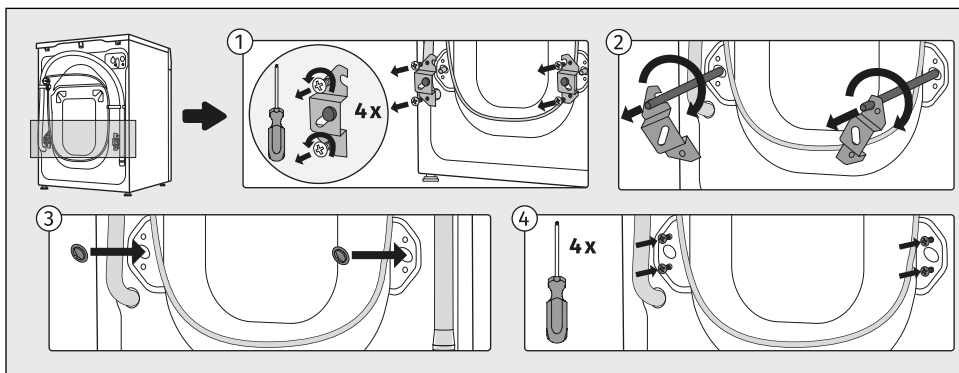


Der Isolierstreifen ist separat verpackt und befindet sich in der Waschmaschinentrommel.

Entfernen Sie die Transportsicherung

⚠️ WARNUNG!

Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch des Geräts unbedingt die Transportsicherungen, sonst kann es beim Einschalten des blockierten Geräts zu schweren Beschädigungen kommen. Reparaturen der oben erwähnten Beschädigungen werden von der Garantie nicht gedeckt!



Schieben Sie die Schläuche weg und lösen Sie die Schrauben auf der Rückseite des Geräts. Nehmen Sie beide Eckstücke ab. Schieben Sie die Winkelstücke auf die Nut in der Sperrstange; bevor Sie dies tun, drehen Sie das rechte Winkelstück auf die gegenüberliegende Seite. Verwenden Sie die Winkelstücke, um die Sperrstangen um 90° zu drehen und ziehen Sie sie heraus. Verschließen Sie die beiden Löcher, durch die die Sperrstangen eingeführt wurden, mit Kunststoffstopfen und ziehen Sie die Schrauben, die Sie in Schritt 1 gelöst haben, wieder fest. (Die Kunststoffstopfen werden im Beutel mit der Bedienungsanleitung der Waschmaschine mitgeliefert.)

4.2 Aufstellung der Waschmaschine

Auswahl des Aufstellungsplatzes

💡 INFORMATION!

Die Stelle, auf der das Gerät steht, muss eine Betonunterlage besitzen, trocken und sauber sein, da im Gegenfall das Gerät verrutschen kann. Reinigen Sie auch die untere Oberfläche der verstellbaren Gerätefüße.

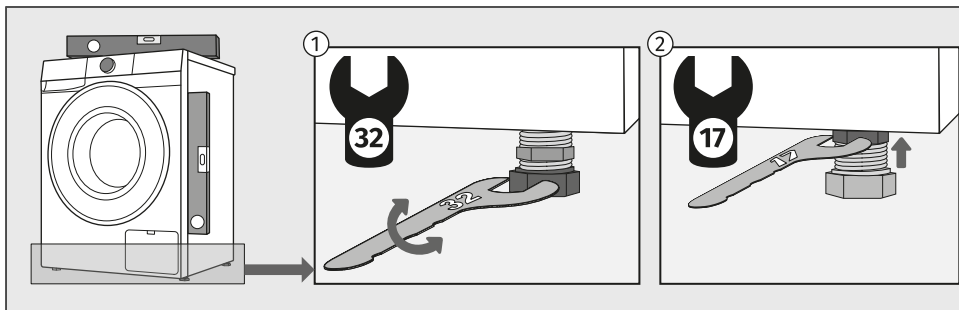
Das Gerät muss gerade und stabil auf einer festen Unterlage stehen.

Falls das Gerät auf einer erhöhten stabilen Unterlage aufgestellt wird, muss es zusätzlich gegen Umkippen gesichert werden.

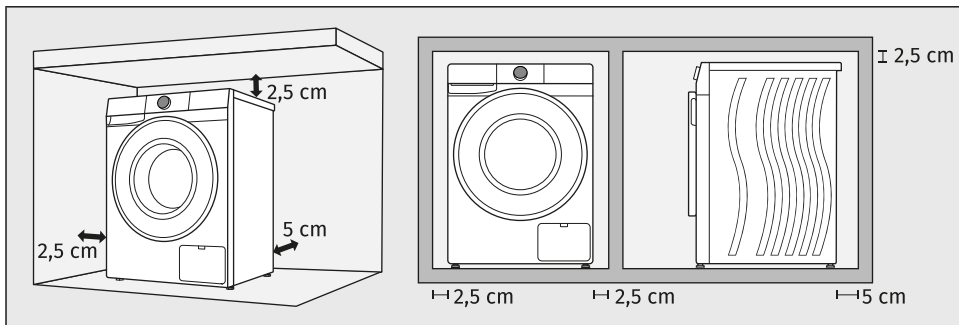
Nivellierung des Geräts

Richten Sie die Maschine durch Verdrehen der verstellbaren Gerätefüße in die waagrechte Stellung aus.

Verwenden Sie eine Wasserwaage, einen Steckschlüssel Nr. 32 für die Gerätefüße und einen Steckschlüssel Nr. 17 für die Muttern. Die Schraubenschlüssel werden nicht mitgeliefert.



Abstandsvorschriften für die Installation einer Waschmaschine in einem Raum



Bitte beachten Sie die in der Abbildung gezeigten Abstände.



INFORMATION!

Die Waschmaschine darf nicht mit einer Wand oder angrenzenden Möbeln in Berührung kommen. Für einen optimalen Betrieb der Waschmaschine empfehlen wir, die Abstände zu den Wänden zu beachten, wie in der Abbildung angegeben. Bei Nichteinhaltung der geforderten Mindestabstände kann ein sicherer und korrekter Betrieb der Waschmaschine nicht gewährleistet werden. Darüber hinaus kann es auch zu Überhitzungen kommen.

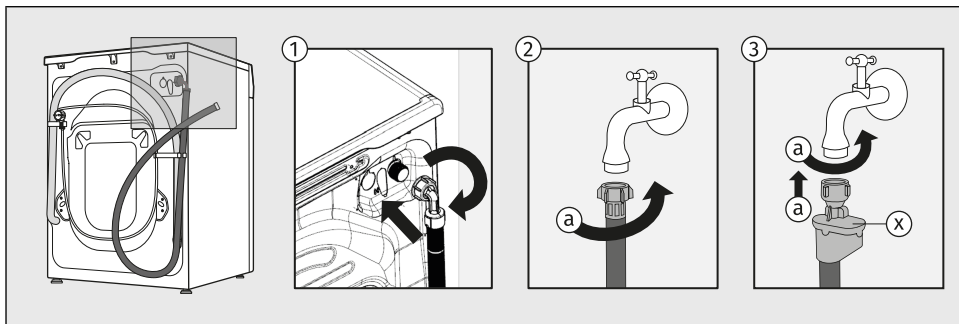


INFORMATION!

Die Waschmaschine darf nicht in Möbeln eingeschlossen oder eingebaut sein.

4.3 Anschluss der Waschmaschine an das Wasserversorgungsnetz

Wasseranschluss



- 1 Schrauben Sie zuerst das rechteckige Ende des Wasserzulaufschlauchs an das Ventil an der Rückwand der Waschmaschine (oben rechts).
Der Zulaufschlauch befindet sich in der Waschmaschinentrommel.

2 STANDARDVERBINDUNG

Schrauben Sie den Schlauch auf den Wasserhahn (a).

3 AQUA - STOP VERBINDUNG

Schrauben Sie den Schlauch auf den Wasserhahn (a).

Im Fall einer Beschädigung des Schlauchs im Geräteinneren wird das AquaStop-System aktiviert, das die Wasserzufuhr zur Waschmaschine unterbricht. Das Sichtfenster (x) färbt sich in einem solchen Fall rot. Der Zulaufschlauch muss ausgetauscht werden.



INFORMATION!

Für den normalen Betrieb der Waschmaschine sollte der Druck in der Wasserleitung zwischen 0,05 und 1 MPa (0,5–10 Bar) liegen. Den minimalen Wasserdruck können Sie anhand der Menge des ausgeflossenen Wassers feststellen.

In 30 Sekunden sollten 1,2 l Wasser aus einem vollständig geöffneten Wasserhahn fließen.



INFORMATION!

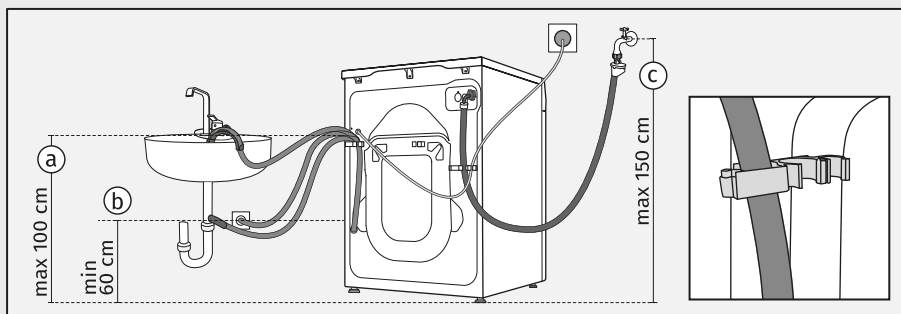
Schrauben Sie den Zulaufschlauch mit der Hand fest, damit er gut dichtet (max. 2 Nm). Überprüfen Sie anschließend, ob der Schlauch gut dichtet. Die Verwendung von Zangen oder ähnlichem Werkzeug ist bei der Montage des Schlauchs nicht zugelassen, weil dadurch das Gewinde der Mutter beschädigt werden kann.

Verwenden Sie nur den Zulaufschlauch, welcher der Waschmaschine beigelegt ist. Verwenden Sie keine alten Schläuche oder Schläuche von Fremdherstellern.

Achten Sie beim Anschluss des Zulaufschlauchs an den Wasserhahn, dass eine ungestörte Wasserversorgung gewährleistet ist.

Montage des Ablaufschlauchs

Positionieren Sie den Ablaufschlauch in einem Waschbecken, einer Badewanne oder direkt in einem Ablauf (der Ablaufrohrdurchmesser muss mindestens 4 cm). Das Ende des Ablaufschlauchs darf maximal 100 cm (a) und nicht weniger als 60 cm (b) über Bodenniveau sein. Die Installation kann auf drei verschiedene Arten erfolgen.

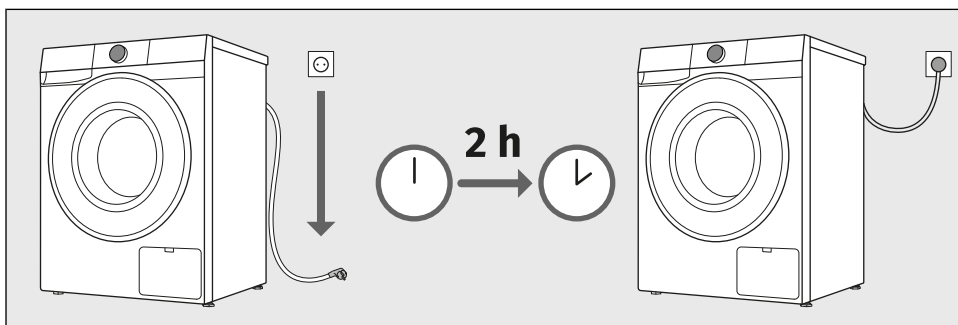


! WARNUNG!

Der Ablaufschlauch darf nicht abmontiert, auf den Boden gelegt oder verlängert werden.

Der Ablaufschlauch muss immer in der Kunststoffhalterung befestigt werden.

4.4 Anschluss der Waschmaschine an die Stromversorgung



! ELEKTROSCHOCK!

Bevor Sie die Waschmaschine an das Stromnetz anschließen, muss diese mindestens 2 Stunden ruhen, damit sie sich an die Zimmertemperatur anpasst.

! ELEKTROSCHOCK!

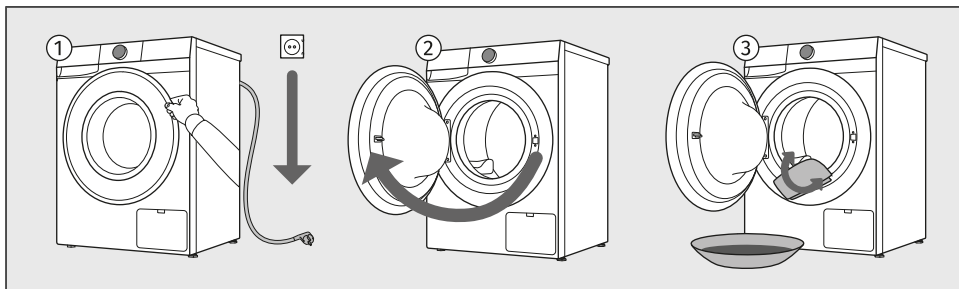
Wir empfehlen die Verwendung eines Überspannungsschutzes overvoltage protection, um das Gerät im Falle eines Blitzeinschlags zu schützen.

Schließen Sie das Gerät an eine fachgerecht geerdete Steckdose an. Die Wandsteckdose muss frei zugänglich sein und über einen Erdungskontakt verfügen (in Einklang mit den gültigen Vorschriften).

Informationen zu Ihrer Waschmaschine finden Sie auf dem Typenschild (siehe detaillierte Anleitung online).

5. VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

5.1 Vor dem ersten Einschalten des Geräts



5.2 Erster Anschluss an ein Wi-Fi Netzwerk

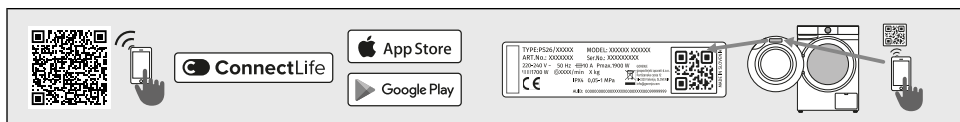
App ConnectLife

ConnectLife ist eine Smart-Home-Plattform, die Menschen, Geräte und Dienste miteinander verbindet. Die **ConnectLife**-App umfasst fortschrittliche digitale Dienste und sorgenfreie Lösungen, die es dem Benutzer ermöglichen, Geräte zu überwachen und zu steuern, Benachrichtigungen über ein Smartphone zu erhalten und Software zu aktualisieren (die unterstützten Funktionen können von Ihrem Gerät und Ihrer Region/Ihrem Land abhängen).

Installieren der App

Um Ihr Smart-Gerät zu verbinden, benötigen Sie ein 2,4 GHz Wi-Fi Heimnetzwerk und ein Smartphone, auf dem die App installiert ist **ConnectLife**.

Sie können die **ConnectLife**-App kostenlos im Apple App Store® oder bei Google Play™ herunterladen oder den Code scannen:



1. Installieren Sie die **ConnectLife**-App und erstellen Sie ein Konto oder melden Sie sich bei Ihrem bestehenden Konto an, falls Sie bereits eines haben.
2. Gehen Sie in der **ConnectLife**-App zum Menü „Gerät hinzufügen“ und befolgen Sie die Anweisungen.

Scannen Sie den eindeutigen QR-Code auf dem Garantieschein oder dem Typenschild Ihres Geräts.

3. Nach erfolgreicher Verbindung kann das Gerät über die App ferngesteuert werden.

Haben Sie weitere Fragen?

Besuchen Sie uns auf: www.connectlife.io oder kontaktieren Sie uns unter: hello@connectlife.io.

6. WASCHVORGANG, SCHRITT FÜR SCHRITT (1–7)

6.1 Sortieren Sie die Wäsche

Detailliertere Anleitungen finden Sie online.

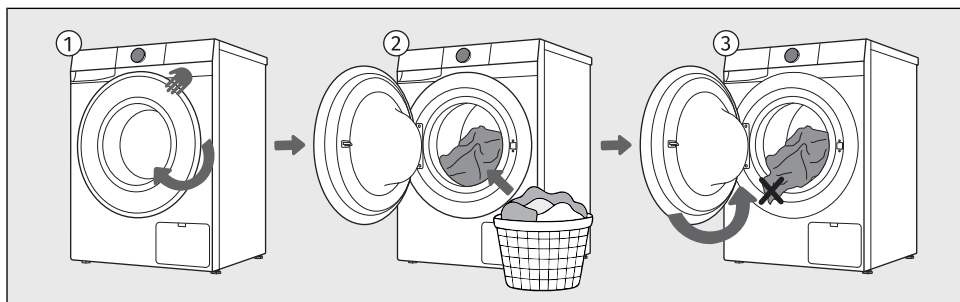
Sortieren Sie die Wäsche nach Stoffart, Farbe, Verschmutzungsgrad und zulässiger Waschtemperatur (siehe **WASCHVORGANG, SCHRITT FÜR SCHRITT (1–7)** / Wählen Sie ein Waschprogramm).

Achten Sie beim Sortieren der Wäsche auf die unten stehende Tabelle und die Etiketten auf der Wäsche.

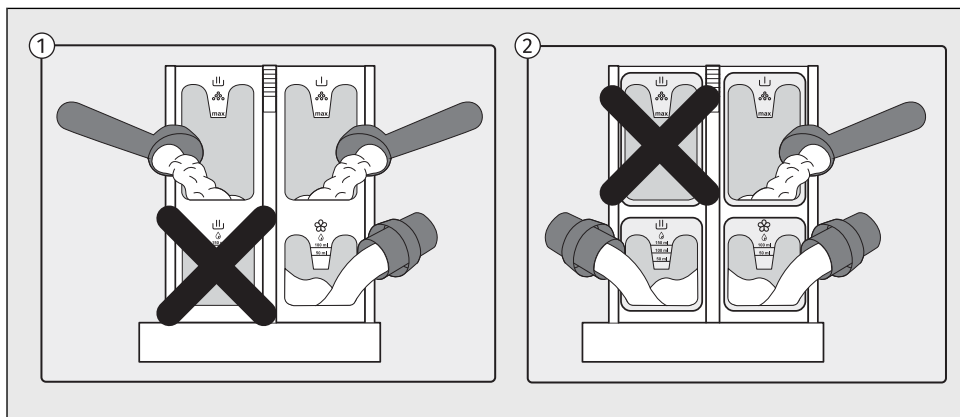
Waschen	Bleichen
Die Zahl im Korbsymbol gibt die maximal zulässige Waschtemperatur für Wäsche in (°C).	Das Bleichen dient zum Auffrischen und Entfernen von Flecken von Textilien, die zum Waschen mit Bleichmittel in der Waschmaschine geeignet sind. Stets auf die Bedienungsanleitung der Hersteller achten.
 Normales Waschen	 Bleichen mit allen Arten von Bleichmitteln
  Schonwaschgang/sehr Schonwaschgang	 Bleichen mit Bleichmitteln auf Sauerstoffbasis
 Nur Handwäsche bis max. 40°C	 Bleichen nicht zulässig
 Das Waschen ist nicht erlaubt	

6.2 Legen Sie die Wäsche in die Waschmaschine und fügen Sie das Waschmittel und/oder den Weichspüler hinzu

Beladung der Waschmaschine



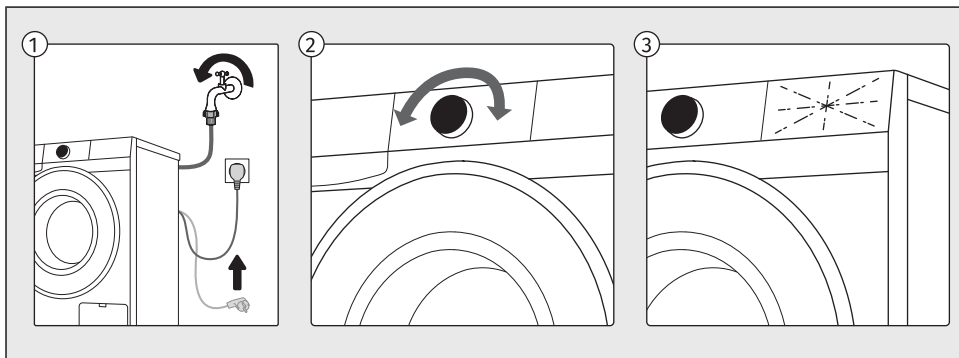
Zugabe von Waschmittel und Weichspüler



! WARNUNG!

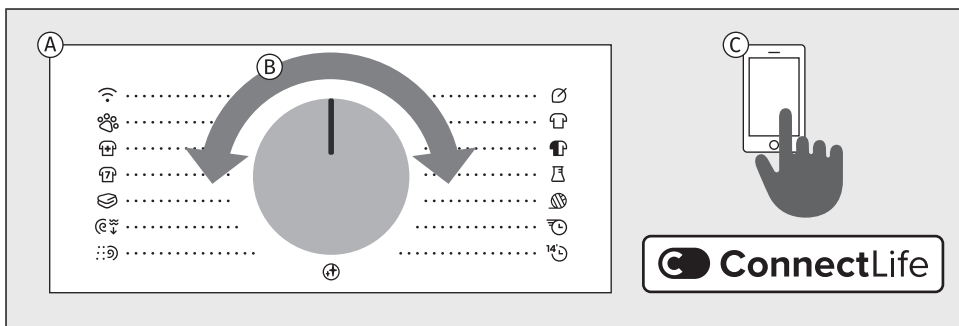
Wenn Sie beide für die Hauptwäsche vorgesehenen Fächer (auf der linken Seite des Dosierbehälters) füllen, kommt es zu übermäßigem Schäumen und das Waschprogramm wird nicht korrekt abgeschlossen!

6.3 Waschmaschine einschalten



6.4 Wählen Sie ein Waschprogramm

Auswahl eines Programms auf der Steuereinheit



Wählen Sie das **Programm** durch Drehen des Programmwahlknopfes nach links oder nach rechts (je nach Wäscheart und Verschmutzungsgrad).

Sie können das Programm auch in der **ConnectLife** App auswählen (drehen Sie den Wählschalter auf *Fernsteuerung* und befolgen Sie die Anweisungen in der App.)

Erklärung der unten verwendeten Symbole:

- Maximale Beladung
- Schleudern
- Temperatur
- Kaltwäsche
- Vorwäsche

- Dampf
- Startzeitvorwahl
- Mehr Wasser
- Knitterschutz
- Schnell + Schneller

Detailliertere Beschreibungen der Funktionen finden Sie in den folgenden Kapiteln und in den detaillierten Anleitungen, die online verfügbar sind.

Programm			Option zur Auswahl zusätzlicher Funktionen
 Speed 14' Schnell 14'	1 kg	1000	  
30°C 	Ein Programm für Kleidungsstücke, die kaum getragen wurden oder nur sehr leicht verschmutzt sind.		
 Ultra clean Trommelreinigung	/	1400	
90°C	Dieses Programm dient zur Reinigung der Trommel und zur Entfernung von Waschmittelrückständen und Bakterien. Um das Programm auszuwählen, drehen Sie den Wahlschalter nach links oder nach rechts in die Position <i>Trommelreinigung</i> (Selbstreinigungsprogramm). Andere Zusatzfunktionen können nicht ausgewählt werden. Die Trommel muss leer sein. Fügen Sie kein Waschmittel oder Weichspüler hinzu! Sie können etwas Branntweinessig (ca. 2 dl) oder Natriumbicarbonat (1 EL oder 15 g) hineingeben für eine effektive Entkalkung. Wir empfehlen, das Programm mindestens einmal im Monat zu verwenden. Sie können die Mittel in das Hauptwaschfach oder in die Trommel geben.		
 Rinse&Softening Spülen & Weichspülen	8 kg	1400	  
/	Dieses Programm umfasst zwei Kaltspülgänge und einen kurzen Schleudergang. Das Programm eignet sich für Wäsche, die nur gespült werden muss.		
 Spin&Drain Schleudern & Abpumpen	8 kg	1400	 
/	Verwenden Sie das Programm, wenn Sie die Wäsche nur schleudern oder das Wasser aus der nassen Wäsche ablassen möchten.		
 Bedding  Bettwäsche	4 kg	1200	        
30°C–90°C 	Dieses Programm dient zum Waschen von Bettwäsche, Kissen und größeren Wäschestücken. Durch wöchentliches Waschen Ihrer Bettwäsche werden Hautrückstände und Milben entfernt.		
 Sports Sport	3,5 kg	1000	       
 -40°C 	Dieses Programm eignet sich zum Waschen von Kleidung mit Membranen, wasserdichter Kleidung und atmungsaktiver Kleidung, die einer einfachen Pflege bedarf. Es eignet sich für Sportbekleidung aus gemischten Materialien. Es kombiniert niedrige Temperaturen mit sanfter Bewegung. Verwenden Sie bei diesem Programm keinen Weichspüler!		

Programm			Option zur Auswahl zusätzlicher Funktionen
 Allergy Safe  Anti- Allergie	4 kg	1200	       
40°C–90°C   	Dieses Programm wird zum Waschen von normal bis stark verschmutzter Kleidung verwendet, die einer besonderen Pflege bedarf, wie z. B. Kleidung für Menschen mit sehr empfindlicher Haut oder Hautallergien. Wir empfehlen, die Kleidungsstücke auf links zu drehen, da so Haut- und andere Rückstände gründlich ausgewaschen werden. Sie können auch die Option auswählen, bei maximaler Temperatur und maximaler Schleudergeschwindigkeit zu waschen. Die eingestellte Temperatur wird in Kombination mit intensiver Bewegung länger als bei herkömmlichen Programmen aufrechterhalten.		
 Pets Tierhaar entfernen	4 kg	1200	 
40°C   	Während dieses Programms werden Tierhaare von Ihren Kleidungsstücken entfernt. Das Waschprogramm beinhaltet eine automatische Vorwäsche und zusätzliche Spülungen. Reinigen Sie nach Abschluss des Waschprogramms das Glas an der Tür der Waschmaschine und den Pumpenfilter, in dem sich Tierhaare verfangen könnten. Wir empfehlen, das <i>Trommelreinigung</i> nach dem Waschen durchzuführen, um Tierhaare gründlich aus der Waschmaschine zu entfernen.		
 Remote control Fernsteuerung	Verwenden Sie das Remote control-Programm <i>Fernsteuerung</i> , um Ihr Gerät (mit Ihrem Telefon) fernzusteuern. In der App können Sie auch zusätzliche Programme und einige zusätzliche Einstellungen auswählen.		

Die folgenden Waschprogramme können in der **ConnectLife** App ausgewählt werden:

 Pillow Kissen	 Tights / Stockings Strumpfhosen / Strümpfe	 Steam Refresh Auffrischen Dampf
 New Clothes Neue Kleidung	 Lingerie Dessous	 Baby Babykleidung
 Dark Clothes Dunkle Kleidung	 Kitchen Towels Küchenhandtücher	 Shirts Hemden
 Plush Toys Plüsch-tiere	 Bleaching Bleichen	 Jeans Jeans
 Kids Wear Kinderbekleidung	 Activewear Outdoorkleidung	 Shoes Schuhe
 Swimwear Bademode	 Curtains Vorhänge	 Fabric Care Stoffpflege
 Waterproof Wasserfeste Kleidung	 Easy Care Pflegeleicht	 Casual Wash Tägliche Wäsche

INFORMATION!

Die maximale Beladung bzw. Nennbeladung gilt für Wäsche, die nach dem Standard IEC 60456 vorbereitet wurde.

6.5 Wählen Sie die Zusatzfunktionen aus

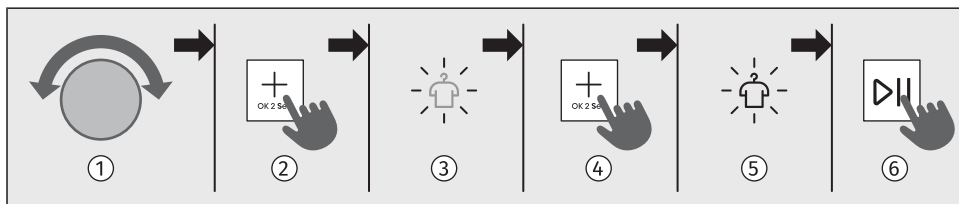
Nachdem Sie ein Waschprogramm ausgewählt haben, können Sie auch zusätzliche Funktionen für bestimmte Programme auswählen und anpassen.

Einige Funktionen können auch später ausgewählt und angepasst werden, während das Programm läuft.

Dabei geht man in drei Schritten vor:

- **Auswählen der Funktion,**
- **Einstellen der Funktionsebene,** wenn die Funktion dies zulässt,
- **Aktivierung der Funktion.**

Wenn Sie keine zusätzlichen Funktionen auswählen möchten, drücken Sie die **Start/Pause**-Taste.



- 1 Verwenden Sie den Auswahlknopf, um das gewünschte Programm auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Taste **+** wiederholt, bis das Symbol der gewünschten Funktion aufleuchtet und zu blinken beginnt. (Durch kurzes Drücken der **+**-Taste können Sie durch die verfügbaren Funktionen blättern.)
- 3 Das Symbol der gewünschten Funktion blinkt.
- 4 Wählen Sie die Funktion durch Drücken und Halten der Taste **+** für 2 Sekunden.
- 5 Das Symbol der gewählten Funktion leuchtet vollständig auf und blinkt. Verwenden Sie das gleiche Verfahren, um zusätzliche Funktionen auszuwählen.
- 6 Die Funktion wird aktiviert, indem Sie die (Start/Pause)-Taste drücken. Während des Waschprogramms leuchten alle ausgewählten Funktionen vollständig auf.

Sie können die Funktionstasten **°C** **⌚** **⌚** **⌚** verwenden, um einige zusätzliche Funktionen direkt auszuwählen, einzustellen und zu bestätigen.

Sie können in der App auch weitere Programme auswählen **ConnectLife**. Befolgen Sie die Anweisungen in der App.

INFORMATION!

Wenn Sie die Taste **+** länger als drei Sekunden drücken, gelangen Sie zu den *Wi-Fi* Einstellungen (gilt, wenn *Fernsteuerung* mit dem Wahlschalter ausgewählt wurde).

Eine Reihe zusätzlicher Waschfunktionen

Detailliertere Beschreibungen der Funktionen finden Sie in den ausführlichen Anleitungen, die online verfügbar sind.

°C	Temperatur Zur Änderung der Temperatur des ausgewählten Waschprogramms.
-----------	---

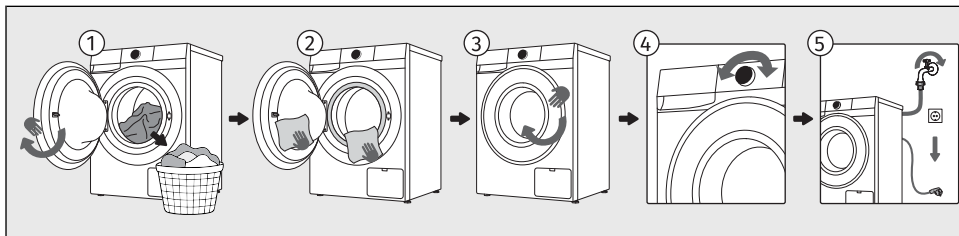
	Schleuderdrehzahl (Schleuderrate/Pumpe Stopp/Abpumpen) Zur Änderung der Schleuderdrehzahl.
	Schnelle Wäsche (kürzere Waschzeit) Ein Schnellwaschgang.
	Startzeitvorwahl Funktion zur Verzögerung des Endes des Waschvorgangs
	Vorwäsche Zum Waschen von stark verschmutzter, vor allem mit hartnäckigem Oberflächenschmutz verschmutzter Wäsche.
	Mehr Wasser (zusätzliches Wasser/hoher Wasserstand) Funktion zum Waschen von Wäsche mit einer größeren Wassermenge bei einigen Programmen.
	Dampf (Dampfdesinfektion) Eine Funktion zur Desinfektion der Wäsche.
	Knitterschutz (Knitterschutz) Eine Funktion zur Lockerung und Reduzierung von Faltenbildung.

6.6 Waschprogramm starten

Schließen Sie die Waschmaschinentür und starten Sie das Waschprogramm, indem Sie die *Start/Pause*-Taste auf der rechten Seite des Displays drücken.

6.7 Abschließen des Waschzyklus

Am Ende des Waschvorgangs ertönt ein akustisches Signal und **End** (Ende) wird auf dem Bildschirm angezeigt. 5 min nachdem das Programm beendet ist, wechselt das Gerät in einen stromsparenden Standby- oder Schlafmodus.



7. GERÄTEEINSTELLUNGEN UND -ANPASSUNGEN

Es gibt einige zusätzliche Einstellungen, die am Gerät vorgenommen werden können. So können Sie das Gerät weiter an Ihren persönlichen Gebrauch und Ihre Bedürfnisse anpassen.

Informationen zum Einrichten des persönlichen Menüs und zum Speichern von Programmen und Funktionen finden Sie in den ausführlichen Online-Anweisungen.

Nachfolgend sind die einzelnen Möglichkeiten zur Einrichtung des Geräts aufgelistet.

7.1 Einstellungen mit nur einem Tastendruck

	Ton Ein/Aus Option zum Ein- oder Ausschalten des Tons. Wenn der Ton ausgeschaltet ist, gibt es am Ende des Waschprogramms kein akustisches Signal.
	Fernsteuerung Funktion zur Fernsteuerung.
	Kindersicherung Ein Sicherheitsmerkmal. Wählen Sie zunächst die Funktion aus, indem Sie die  -Taste drücken. Das Symbol  leuchtet auf. Bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken und Halten der Taste  für 2 Sekunden. Um die Kindersicherung auszuschalten (zu deaktivieren), drücken Sie die Taste 3 sek für  Sekunde. Die Animation 3-2-1 startet. Am Ende der Animation schaltet sich die Funktion aus (ist deaktiviert).
	Einstellungen gespeichert Funktion zum Speichern Ihrer Einstellungen für ausgewählte Programme und Funktionen.

7.2 Einstellungen mit einer Kombination von zwei gleichzeitig betätigten Tasten

Um die Einstellungen vorzunehmen, wählen Sie ein Waschprogramm und drücken und halten Sie gleichzeitig  und  für mindestens 3 Sekunden, bis die 3-2-1 Animation abgeschlossen ist.

Wenn Sie sich in der gewünschten Einstellung befinden, bewegen Sie sich zwischen den Einstellungsstufen durch Drücken der -Taste.

Drücken Sie die Taste , um zu speichern und zu beenden.

Drücken Sie , um durch die verfügbaren Benutzereinstellungen zu scrollen.

	Ton Ein/Aus und Wahl des Schallpegels Drücken Sie die Taste  , um den Schallpegel auszuwählen oder den Ton auszuschalten. Wenn der Ton ausgeschaltet ist, gibt es am Ende des Waschprogramms kein akustisches Signal.
	Anzeige Helligkeit Option zum Einstellen der Helligkeit der auf dem Display beleuchteten Symbole.
	Wasser- härte Option zum Einstellen der Wasserhärte.
	Werkseinstellung Löscht alle Einstellungen und stellt die Werkseinstellungen wieder her. Wenn Sie nicht zum <i>Werkseinstellung</i> zurückkehren möchten, drücken Sie  zum Beenden.
	Übersicht über die letzten drei Fehler Funktion zum Überprüfen der zuletzt erkannten Fehler der Waschmaschine.
	Gesamtanzahl der Zyklen Funktion zum Überprüfen der abgeschlossenen Waschgänge des Geräts.

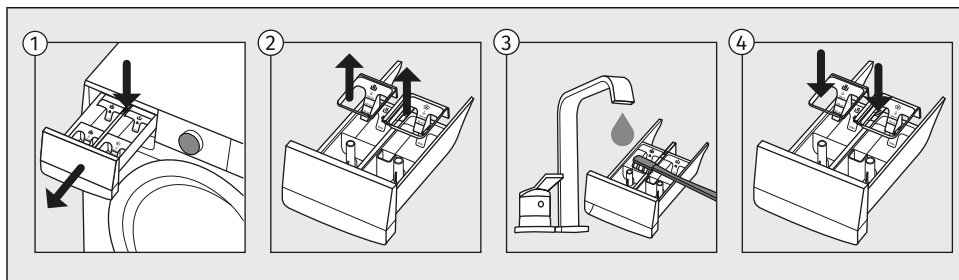
8. REINIGUNG UND PFLEGE



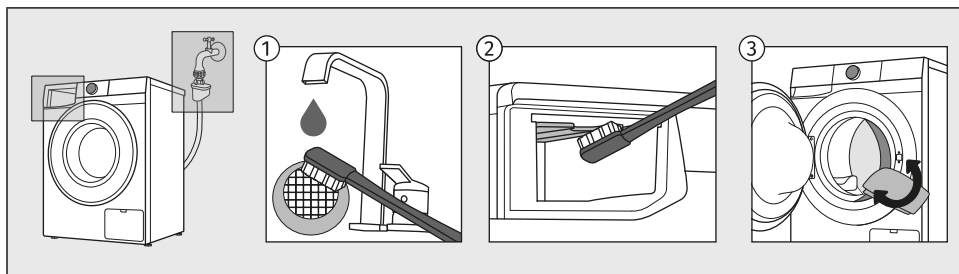
ELEKTROSCHOCK!

Trennen Sie die Waschmaschine vor dem Reinigen unbedingt vom Stromnetz.

Reinigung des Dosierbehälters



Reinigung des Filters des Zulaufschlauchs, des Gehäuses des Dosierbehälters und der Gummidichtung der Luke

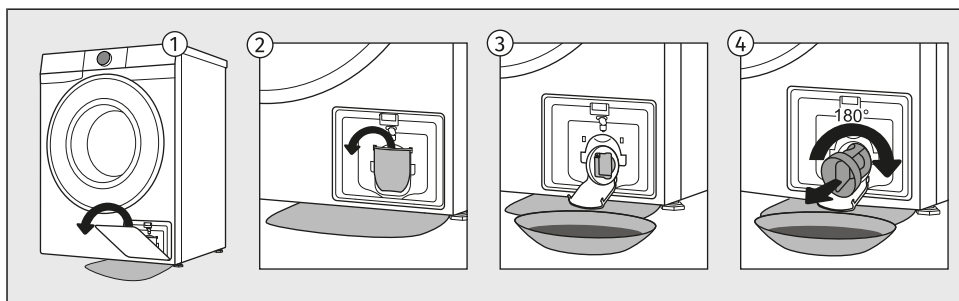


Reinigung des Pumpenfilters



INFORMATION!

Wir empfehlen eine regelmäßige Reinigung des Pumpenfilters einmal im Monat. Bei sehr flauschiger, stark verschmutzter oder alter Wäsche, tun Sie es öfter.



9. BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN

9.1 Anzeige der Meldungen-Tabelle

Warnungen/Informationen für den Benutzer, die auf der Anzeigeeinheit angezeigt werden können, können Folgendes umfassen:

	Izjava se funkcija Funktion, die Sie als Teil des Waschprogramms ausgewählt haben, ist aktiviert und wird ausgeführt Drücken Sie die <i>Start/Pause EIN/AUS</i>-Taste, um die <i>Knitterschutz</i> -Funktion zu stoppen.
	Die Waschmaschine wartet auf das Fortfahren des Waschprogramms Auf dem Display wird die verbleibende Zeit bis zum Ende des Waschvorgangs angezeigt und die <i>Start/Pause</i>-Taste blinkt. Um das Waschprogramm fortzusetzen, drücken Sie die <i>Start/Pause</i>-Taste.
	Vorbereitung der Lukenentriegelung Auf dem Display schalten sich die Indikatorlämpchen abwechselnd ein und aus. Warten Sie, bis der Prozess abgeschlossen wird. Falls am Ende des Prozesses keine Fehlermeldung erscheint, können Sie ein neues Programm starten. Das Wasser läuft ab. Warten Sie, bis die Tür entriegelt ist.
	Anzeige der Anzahl abgeschlossener Waschgänge Informationen über die Anzahl der durchgeführten Waschzyklen werden auf dem Display angezeigt für 3 Sekunden, wenn Sie das Netzkabel vom Stromnetz trennen (nachdem Sie den Wahlschalter auf <i>Aus</i> gestellt haben), warten Sie 10 Sekunden und stecken Sie dann das Netzkabel wieder ein. Nach 3 Sekunden schaltet sich das Gerät in den Standby-Modus.
	Alarm Pumpsystem Die Warnung  wird angezeigt. Warnung vor reduziertem Wasserdurchfluss während der Pumpphase. Überprüfen Sie: • ist der Pumpenfilter sauber, • ob der Ablaufschlauch verstopft ist, • ist der Abfluss verstopft, • ob sich der Ablaufschlauch unterhalb der maximalen und oberhalb der minimalen Höhe befindet (siehe Kapitel <i>AUFSTELLUNG UND ANSCHLUSS / Montage des Ablaufschlauchs</i>).
	Systemwarnung zum Ausführen von <i>Trommelreinigung</i> Im Falle einer  Warnung nach dem Waschen auf dem Display wie folgt vorgehen: • den Dosierbehälter reinigen, • den Filter des Zulaufschlauchs, das Gehäuse des Dosierbehälters und die Gummidichtung der Luke reinigen, • reinigen Sie den Pumpenfilter (siehe Kapitel <i>REINIGUNG UND PFLEGE</i>) und • führen Sie das Selbstreinigungsprogramm aus <i>Trommelreinigung</i> (siehe Kapitel <i>WASCHVORGANG, SCHRITT FÜR SCHRITT (1-7) / Auswahl an Waschprogrammen</i>). Das Selbstreinigungsprogramm wird zum Reinigen der Trommel und zum Entfernen von Waschmittelrückständen und Bakterien ausgeführt. Die Trommel muss leer sein. Fügen Sie kein Waschmittel oder Weichspüler hinzu! Sie können etwas Branntweinessig (ca. 2 dl) oder Natriumbicarbonat (1 EL oder 15 g) für eine effektive Entkalkung hineingeben. Wir empfehlen, das Programm mindestens einmal im Monat oder immer dann zu verwenden, wenn die Warnung erscheint .

Fd	Warnung des Systems zur Erkennung von übermäßigem Schäumen während des Waschprogramms Bei übermäßigem Schäumen in der Waschmaschine oder beim Austreten von Schaum durch den Waschmittelbehälter muss die gewaschene Wäsche gründlich mit einer großen Menge Wasser gespült werden. Wählen Sie ein Waschprogramm, aber fügen Sie kein Waschmittel hinzu. - Wir empfehlen die Wahl des <i>Spülen & Weichspülen</i> Programms. - Verringern Sie die Menge des hinzugefügten Waschmittels.
PF	Warnung bei Stromausfall (PF (Power Fail)) Das System hat während des Waschprogrammfortschritts einen Stromversorgungsfehler festgestellt, der die funktionale Ausführung des Waschprogramms beeinträchtigte.
PF End	Warnung ei Stromausfall (PF/End) Nach Abschluss des Waschzyklus wechseln sich End und PF auf der Anzeigeeinheit ab. Dies informiert den Benutzer über einen Stromausfall und über die Auswirkungen auf die Ausführung des Waschprogramms. Das Waschprogramm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde, und wird dann ordnungsgemäß zu Ende geführt.
U:Lo	Warnung – U:Lo (Spannung unter 180 V) Es wurde ein längerer Spannungsabfall auf unter 180 V festgestellt, der den Betrieb der Waschmaschine beeinträchtigen kann. Überprüfen Sie das Stromversorgungsnetz, an das Ihre Waschmaschine angeschlossen ist. Keine Reaktion des Displays und der Tasten Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Überprüfen Sie, ob die Versorgungsspannung für die Waschmaschine geeignet ist (220–240 V). Stecken Sie dann das Netzkabel wieder in die Steckdose und schalten Sie die Waschmaschine ein.
U:Hi	Warnung – U:Hi (Spannung über 260 V) Es wurde ein längerer Spannungsstoß auf über 260 V festgestellt, der den Betrieb der Waschmaschine beeinträchtigen kann. Überprüfen Sie das Stromversorgungsnetz, an das Ihre Waschmaschine angeschlossen ist.

Nachfolgend sind alle Fehler aufgeführt, die auf der Benutzeroberfläche zu sehen sind.

Er 00	Falsche Einstellungen Starten Sie das Programm neu. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an den Kundendiensttechniker, der Sie durch das Verfahren zur Bestätigung des Resets führt.
Er 01	Temperatursensordfehler Das zugeführte Wasser ist zu kalt. Wiederholen Sie das Waschprogramm. Falls das Gerät diesen Fehler erneut meldet, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Er 02 dar	Fehler Lukenentriegelung Prüfen Sie, ob die Luke der Waschmaschine ordnungsgemäß geschlossen ist. Wenn Sie nach dem Drücken der Taste <i>Start/Pause</i> ein akustisches Signal hören, bedeutet dies, dass die Luke der Waschmaschine nicht geschlossen ist. Schließen Sie die Luke. Ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabel aus der Wandsteckdose. Stecken Sie ihn wieder in die Wandsteckdose und schalten Sie das Gerät ein. Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.

Er 03

Fehler Wasserzulauf

Prüfen Sie Folgendes:

- die Eignung der Ablaufhöhe,
- ob der Ablaufschlauch am Gehäuse der Waschmaschine befestigt ist,
- ist der Wasserhahn geöffnet,
- ob der Filter am Zulaufschlauch und am Wasserventil sauber ist,
- ist der Zufluss-Schlauch deformiert (geknickt, verstopft usw.),
- ob der Wasserdruck in Ihrer Wasserleitung 0,05-1 MPa (0,5–10 Bar) beträgt.

Drücken Sie danach die Taste *Start/Pause*, um das Programm wieder aufzunehmen.
Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.

Er 06

Fehler Heizung

Programm erneut starten. Falls die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, rufen Sie bitte den Servicedienst an.

Er 07

Fehler Abpumpen

Prüfen Sie Folgendes:

- ist der Pumpenfilter sauber,
- ob der Ablaufschlauch verstopft ist,
- ist der Abfluss verstopft,
- ob sich der Ablaufschlauch unterhalb der maximalen und oberhalb der minimalen Höhe befindet (siehe Kapitel *AUFSTELLUNG UND ANSCHLUSS / Montage des Ablaufschlauchs*),
- ob das Pumpenlaufrad blockiert ist (das Laufrad muss sich frei drehen);

Drücken Sie die Taste *Start/Pause*.

Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.

Übermäßige Menge Waschmittel

Zu viel Reinigungsmittel kann zu übermäßigem Schäumen in der Trommel führen. Siehe Beschreibung für *Fd*.

Er 09

Im Waschmaschinenbereich wurde ein Wasserleck festgestellt

Schalten Sie die Waschmaschine aus und wieder ein.

Überprüfen Sie das Äußere des Geräts. Wenn Sie keine undichten Stellen feststellen, können Sie die Waschmaschine weiterhin benutzen.

Er 10

Fehler des Wasserstandsensors

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, warten Sie 10 sek, schließen Sie ihn dann wieder an und schalten Sie die Waschmaschine ein.

Entlüften Sie das Gerät. Herausziehen und reinigen Sie dazu den Waschmaschinenfilter und reinigen Sie den Wandsiphon.

Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.

Er 11

Fehler Überlauf

Falls der Wasserstand in der Trommel einen bestimmten Wert übersteigt und auf dem Display ein Fehler gemeldet wird, wird das Waschprogramm unterbrochen und das Wasser aus der Waschmaschine abgepumpt.

Programm erneut starten. Falls die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, rufen Sie bitte den Servicedienst an.

Falls der Wasserstand in der Trommel einen bestimmten Wert übersteigt und auf dem Display ein Fehler gemeldet wird, schließen Sie die Wasserzufuhr und rufen Sie den Kundendienst an.

Übermäßige Menge Waschmittel

Zu viel Reinigungsmittel kann zu übermäßigem Schäumen in der Trommel führen. Siehe Beschreibung für *Fd*.

Er 12.01	Phasenstrom überschritten Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz (ziehen Sie den Netzstecker) und warten Sie 1 Minute. Prüfen Sie in der Zwischenzeit, ob die Trommel überlastet oder ungleichmäßig beladen ist; verteilen Sie die Wäsche gegebenenfalls neu oder entfernen Sie einen Teil davon. Schließen Sie das Gerät wieder an und starten Sie das Programm erneut. Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Er 12.4	Phasenstrom überschritten – Betrieb gesperrt Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz (ziehen Sie den Netzstecker) und warten Sie 1 Minute. Schließen Sie das Gerät wieder an und starten Sie das Programm erneut. Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Er 12.5	Rotor blockiert Schalten Sie die Waschmaschine aus und prüfen Sie, ob die Trommel mechanisch blockiert ist (ein Gegenstand in der Trommel, ein eingeklemmtes Wäschestück usw.). Entfernen Sie die Blockade. Schalten Sie die Maschine wieder ein und starten Sie das Programm. Wenn der Fehler erneut auftritt, ist der Motor oder die Antriebsbaugruppe möglicherweise defekt. Rufen Sie einen Kundendiensttechniker an.
Er 12.8	Fehler bei der Kommunikation der Elektronik im Gerät Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz (ziehen Sie den Netzstecker) und warten Sie 1 Minute. Schließen Sie das Gerät wieder an und starten Sie das Programm erneut. Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
Er 12.12	Falsche Softwareversion Die Waschmaschine hat eine Nichtübereinstimmung oder eine ungültige Softwareversion in einem der Module erkannt. Eine Aktualisierung oder Neuinstallation der Software ist erforderlich. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter.
Er 12.17	Motor ist nicht angeschlossen Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz (ziehen Sie den Netzstecker) und warten Sie 1 Minute. Schließen Sie das Gerät wieder an und starten Sie das Programm erneut. Wenn der Fehler erneut auftritt, ist die Verbindung zum Motor wahrscheinlich unterbrochen. Wenden Sie sich an einen Kundendiensttechniker.
Er 13.3	Belastung während des MWC-Prozesses im Produktionstest erkannt (AirDry, Ultra Clean) Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz (ziehen Sie den Netzstecker) und warten Sie 1 Minute. Inzwischen alle Wäschestücke aus der Trommel entfernen. Schließen Sie das Gerät wieder an und starten Sie das Programm erneut. Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an. <i>* MWC – Motor weight control</i>

Er 22	Fehler Lukenverriegelung Tür lässt sich nicht verriegeln. Der Türverriegelungsmechanismus funktioniert nicht ordnungsgemäß, sodass das Gerät das Programm nicht starten kann. Prüfen Sie, ob die Gerätetür richtig geschlossen ist und nichts die Verriegelung blockiert. Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz (ziehen Sie den Netzstecker) und warten Sie 1 Minute. Schließen Sie das Gerät wieder an und starten Sie das Programm erneut. Wenn der Fehler erneut auftritt, ist der Türverriegelungsmechanismus oder der Türschalter möglicherweise defekt. Wenden Sie sich an einen Kundendiensttechniker.
Er 23	Fehler beim Entriegeln der Tür Die Luke ist geschlossen, lässt sich jedoch nicht entriegeln. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, warten Sie 10 sek, schließen Sie ihn dann wieder an und schalten Sie die Waschmaschine ein. Falls sich der Fehler wiederholt, rufen Sie bitte den Kundendienst an.
	Das Gerät kann nicht ferngesteuert werden Die Fernsteuerung des Geräts (remote control) ist nicht aktiviert oder nicht freigeschaltet. Prüfen Sie, ob das  Wi-Fi-Symbol am Gerät leuchtet und drehen Sie den Wählschalter auf Position <i>Fernsteuerung</i>  .
	Das Gerät verbindet sich nicht mit dem Wi-Fi-Netzwerk Das Gerät kann Ihr Wi-Fi-Netzwerk nicht finden. Prüfen Sie, ob das 2.4 GHz-Netzwerk auf Ihrem Router aktiviert ist und ob das Wi-Fi-Signal am Gerät stark genug ist.

Falls Sie die Störung trotz der durchgeführten Maßnahme nicht beseitigen können, rufen Sie bitte den autorisierten Kundendienst an.

9.2 Wartung

Wenn Sie den Kundendienst anrufen, müssen Sie die Modellbezeichnung Ihres Geräts, die Typenbezeichnung) sowie die Seriennummer Ihres Geräts kennen.

Waschmaschinen, code, modell und die Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild auf der Innenseite der Waschmaschinentür.

Eine detailliertere Beschreibung des Typenschildes finden Sie in den ausführlichen Anleitungen, die online verfügbar sind.

TYPE:PS26/ ①		MODEL: ②		 IPX4 MPa AUID:	GORENJE gospodinjiski aparati d.o.o. Partizanska cesta 12 SI-3320 Velenje, SLOVENIA info@gorenje.com	 MADE IN SLOVENIA
ART.No./xx: ③		Ser.No.: ④				
V ~ Hz		A Pmax.				
W		/min kg				

- 1 – Typenbezeichnung des Geräts
- 2 – Bezeichnung des Gerätemodells
- 3 – die Artikelnummer/Service-Index (Sie benötigen diese, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden)
- 4 – Seriennummer des Geräts (Sie benötigen diese, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden)
- 5 – eindeutiger QR-Code (erforderlich beim Anschließen des Geräts an ein Wi-Fi Netzwerk)



WARNUNG!

Verwenden Sie im Fall eines Defekts nur freigegebene Ersatzteile von autorisierten Herstellern.

Die Beseitigung einer Störung bzw. Reklamation, die wegen eines unfachmännischen Anschlusses oder Gebrauchs entstanden ist, ist nicht Gegenstand der Garantie. In diesen Fällen trägt die Reparaturkosten der Benutzer.



INFORMATION!

Einige einfache Fehler, die im Kapitel *BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN/Anzeige der Meldungen-Tabelle* beschrieben werden, können vom Benutzer selbst behoben werden, indem die Anweisungen unter Berücksichtigung der eigenen Sicherheit und ohne Beeinträchtigung der Garantiebedingungen berücksichtigt werden.

9.3 Garantie



INFORMATION!

Die Garantie gilt nicht für Verbrauchsmaterial, geringe Farbabweichungen, intensivere Geräuscentwicklung, die Folge von Alterung sind, sowie Schönheitsfehler, die auf die Funktionalität des Geräts keinen Einfluss nehmen.

Die Garantie schließt keine Fehler ein, welche Folge von Störungen aus der Umgebung sind (Blitzschlag, mangelhafte Elektroinstallation, Naturkatastrophen usw.).



INFORMATION!

Melden Sie jede Störung an Ihr lokales Callcenter oder auf eine Webadresse; alle Informationen finden Sie in der beiliegenden Garantieerklärung. Die Kontaktdaten Ihres autorisierten Kundendienstes finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Garantieerklärung und auf der Website, indem Sie den QR-Code auf dem Typenschild scannen.



INFORMATION!

Einige einfache Fehler, die im Kapitel *BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN / Anzeige der Meldungen-Tabelle* beschrieben werden, können vom Benutzer selbst behoben werden, indem die Anweisungen unter Berücksichtigung der eigenen Sicherheit und ohne Beeinträchtigung der Garantiebedingungen berücksichtigt werden.

9.4 Ersatzteile



INFORMATION!

Funktionelle Ersatzteile für den von Ihnen erworbenen Waschmaschine sind 10 Jahre lang erhältlich. Während dieser Zeit stehen Original-Ersatzteile zur Verfügung, um den korrekten Betrieb Ihres Geräts zu gewährleisten.

Eine Liste der Ersatzteile und Reparaturtipps gemäß der aktuellen Ökodesign-Richtlinie finden Sie, indem Sie den QR-Code auf der Innenseite der Tür der Waschmaschine oder auf dem folgenden Link scannen: <https://auid.connectlife.io>.

10. TIPPS ZUM WASCHEN UND ENERGIE SPAREN



INFORMATION!

Waschen Sie stark verschmutzte Wäsche in kleineren Mengen und dosieren Sie mehr Waschmittel bzw. verwenden Sie zusätzlich den Vorwaschgang.

Bei leicht verschmutzter Wäsche empfehlen wir, den Vorwaschgang auszulassen und kürzere Waschprogramme zu verwenden (z.B. *Schnell 14'*) sowie eine niedrigere Wassertemperatur einzustellen.

Wir raten Ihnen ab, sehr kleine Wäschemengen zu waschen, dadurch können Sie Energie sparen und einen besseren Betrieb der Waschmaschine gewährleisten.

Sie können Energie und Wasser sparen, indem Sie die Waschmaschine auf die vom Hersteller für jedes Programm angegebene Kapazität auffüllen.

Bei höherer Schleuderdrehzahl verbleibt in der Wäsche weniger Feuchtigkeit, deswegen wird die Wäsche im Wäschetrockner sparsamer und schneller getrocknet.

Waschmittel mit dem Öko-Kennzeichen sind weniger schädlich für die Umwelt.

Wenn Sie bei niedrigen Temperaturen und/oder mit Flüssigwaschmitteln waschen, besteht die Gefahr der Entwicklung von Mikroorganismen und eines unangenehmen Geruchs in der Waschmaschine. Lassen Sie die Waschmaschinentür nach jedem Waschen offen, damit das Gerät trocknen kann. Wenn Sie einen unangenehmen Geruch feststellen, führen Sie das *Trommelreinigung* aus.

Tipps zu optimalen Wäscheergebnissen, zur Vermeidung und Entfernung von Kalk und Tipps zur Fleckenentfernung finden Sie in der Online-Anleitung.

11. VERBRAUCHSWERTE



INFORMATION!

Die bereitgestellten Informationen entsprechen der EU-Verordnung 2019/2023. Die für andere Programme als Eco 40-60 angegebenen Werte wurden gemäß der geltenden Norm EN60456 ermittelt.

Erklärung der unten verwendeten Symbole:



Energieeffizienzklasse



Wasserverbrauch (L pro Zyklus) ⁽¹⁾



Maximale Temperatur (°C)



Maximale Temperatur (°C) 5 min ⁽¹⁾



Nennkapazität (kg)



Gehalt an Restfeuchte (%) ⁽¹⁾



Programmdauer (h:min) ⁽¹⁾



Schleuderdrehzahl (U/min) ⁽¹⁾



Energieverbrauch (kWh pro Zyklus) ⁽¹⁾

54 cm / 8 kg:

Programm									
i Eco 40-60	A	40-60	8 kg	03:29	0,510	56	27	53	1320
			4 kg	02:40	0,230	43	23		1400
			2 kg	01:59	0,200	22	25		1400
ii Cotton White Baumwolle weiß (20°C)		20	8 kg	03:46	0,30	97	20	54	1400
Cotton White Baumwolle weiß (40°C)		40	8 kg	04:48	1,40	99	42	54	1400
iii Cotton White Baumwolle weiß (60°C)		60	8 kg	04:28	2,16	108	63	54	1400
iv Mix/Syntetics Mix / Synthetik (30°C)		30	3,5 kg	02:45	0,32	56	32	31	1200
v Speed 14' Schnell 14' (30°C)		30	1 kg	00:14	0,10	16	30	63	1000
vi Cotton White Baumwolle weiß (90°C)		90	8 kg	04:28	3,09	111	85	54	1400

- i das Programm „eco 40-60“ bei der Nennkapazität, der halben Nennkapazität und einem Viertel der Nennkapazität;
- ii das 20-°C-Programm bei der Nennkapazität dieses Programms;
- iii ein Baumwollprogramm bei einer Nennwaschtemperatur von mindestens 60 °C (sofern vorhanden) bei der Nennkapazität dieses Programms;
- iv ein Programm für andere Textilien als Baumwolle oder für Mischtextilien (sofern vorhanden) bei der Nennkapazität dieses Programms;
- v ein Programm für das schnelle Waschen von leicht verschmutzter Wäsche (sofern vorhanden) bei der Nennkapazität dieses Programms;
- vi ein Programm für stark verschmutzte Textilien (sofern vorhanden) bei der Nennkapazität dieses Programms;
- (1) Aufgrund des Einflusses von Wasserdruck, Härte und Eingangstemperatur, der Art, Menge und Verschmutzung der Wäsche, des verwendeten Waschmittels, der Stromversorgung und der ausgewählten Funktionen können die tatsächlichen Werte von den angegebenen Werten abweichen.
- (2) Testprogramm mit kaltem Wasser (15 °C) gemäß der EU-Richtlinie über Ökodesign und der EU-Verordnung über die Energieverbrauchskennzeichnung.
- (3) Waschmaschinen, code, modell und die Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild auf der Innenseite der Waschmaschinentür.

FL Volle Ladung (Full Load)

HL Halbe Beladung (Half Load)

QL Viertel Beladung (Quarter Load)



gorenje

GORENJE gospodinjski aparati, d.o.o. Adresse: Partizanska 12, 3320 Velenje, Slowenien
Telefon: +386 (0)3 899 10 00 Fax: +386 (0)3 899 28 00 www.gorenje.com

PS26/44140 GOR en964237



967799-a4



Wir behalten uns das Recht auf eventuelle Änderungen und Fehler in der Gebrauchsanleitung vor.